

## Anzeigebblatt.

(Anzeige von Mitgliedern des Vörjensvereins werden die dreizehnbaltene Petitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

### Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[39119.] Brunn, im October 1876.

P. T.

Wir beehren uns, Sie zu benachrichtigen, dass wir auf hiesigem Platze mit hoher k. k. Statthaltereii-Bewilligung unter der Firma

#### Otto Polivka & Co.

eine Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung, verbunden mit Colportage-Geschäft und Journal-Expedition, errichtet haben.

Da die späte Jahreszeit uns nicht mehr geeignet erscheint, das Sortimentsgeschäft in voller Ausdehnung zu betreiben, werden wir uns vorerst hauptsächlich mit Colportage befassen, mit Beginn des nächsten Schuljahres aber auch das Sortimentsgeschäft umfassender einrichten.

Die von dem erstunterzeichneten Theilhaber unserer Firma erworbenen buchhändlerischen Kenntnisse, worüber wir Ihnen untenstehend das letzte Zeugniß in Abdruck bringen, sowie die uns zur Verfügung stehenden zureichenden Geldmittel, lassen uns auf Gedeihen unseres Unternehmens hoffen.

Wir bitten Sie um gütige Gewährung Ihres Vertrauens und ersuchen, uns unter gefälliger Anzeige ein Conto zu eröffnen.

Vorläufig ersuchen wir um schleunigste Zusendung aller Circulare, Wahlzettel, Kataloge, Anzeigen und Prospective und behalten uns vor, unseren Bedarf an Novitäten selbst zu wählen.

Wie es die Natur unseres Geschäftes mit sich bringt, werden wir in der ersten Zeit nur mit wenigen Handlungen in regeren Geschäftsverkehr treten können und ersuchen hauptsächlich die Herren Verleger von Colportage-Werken, sich mit uns direct ins Einvernehmen zu setzen und uns die Anzeigen über Novitäten sofort direct pr. Post zugehen zu lassen.

Die Herren Otto Klemm in Leipzig und Franz Leo & Co. in Wien hatten die Güte, unsere Commissionen zu übernehmen, und werden stets in der Lage sein, fest Verlangtes bei Creditverweigerung baar einzulösen.

Indem wir unser Geschäft Ihrem Wohlwollen empfehlen, bitten wir, von nachstehenden Unterschriften gefälligst Notiz nehmen zu wollen und zeichnen

Hochachtungsvoll

Otto Polivka. Bruno Heym.

#### Zeugniss.

Hiermit bestätige, dass Herr Otto Polivka aus Brunn vom 1. September 1872 bis heute als Gehilfe sowohl in meinem Sortiment gearbeitet hat, als auch in meiner Colportage-Abtheilung als Leiter thätig war und sich durch die ganze Zeit von 4 Jahren als ein treuer und fleissiger Mitarbeiter bewährte. Sein Austritt aus meinem Hause erfolgte auf sein Verlangen, und indem ich Herrn Polivka Jedermann besonders em-

pfehle, wünsche ich ihm alles Glück auf seinem Lebenswege.

Brunn, den 30. September 1876.

Franz Karafiat.

[39120.] Leipzig, 1. October 1876.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen die ergebene Mittheilung zu machen, dass ich das mir seit 1. April 1869 gehörige Sortimentsgeschäft in Berlin unter der Firma:

#### Wilh. Logier's Buch- u. Kunsthandlung

mit heutigem Tage ohne Activen und Passiven an Herrn F. Dörner in Berlin käuflich abgetreten habe.

Indem ich für das meinem Berliner Hause in so reichem Masse seitens der Herren Verleger entgegengebrachte Vertrauen meinen besten Dank ausspreche, bitte ich, dasselbe auf meinen Herrn Nachfolger gütigst übertragen zu wollen, den ich Ihnen aufs angelegentlichste empfehlen möchte.

Herr Dörner ist mir als tüchtiger, solider und gewissenhafter Geschäftsmann hinlänglich bekannt, und habe ich das feste Vertrauen zu demselben, dass der Firma unter seiner Leitung der gute Ruf nach allen Seiten bewahrt bleiben werde, dessen dieselbe sich bisher erfreute. Ich hege die feste Ueberzeugung, die Logier'sche Buchhandlung in gute Hände gelegt zu haben.

Um Differenzen beim Abschluss zu vermeiden, bitte ich dringend, darauf achten zu wollen, dass alle Sendungen vom 1. Januar bis 30. September dieses Jahres à Conto Wilh. Logier's Buch- und Kunsthandlung (E. Keil) zu buchen sind, während Sie die Posten vom 1. October ab dem Conto Wilh. Logier's Buch- und Kunsthandlung (F. Dörner) belasten wollen.

Achtungsvoll und ergebenst

Ernst Keil.

Berlin, 1. October 1876.

P. P.

Unter Bezugnahme auf vorstehende Mittheilung des Herrn Ernst Keil benachrichtige ich Sie meinerseits, dass ich mit dem heutigen Tage dessen hiesiges, seit 61 Jahren bestehendes Sortimentsgeschäft

#### Wilh. Logier's Buch- u. Kunsthandlung

ohne Activa und Passiva käuflich übernommen habe, und werde dasselbe unter gleicher Firma, vereint mit meiner seit 12. Mai 1875 hier bestehenden Reisebuchhandlung, unverändert weiterführen. Zu diesem Zwecke ersuche ich die Herren Verleger um gütige Offenhaltung des Contos, sowie stets rechtzeitige Mittheilung ihrer Circulare etc. und versichere, dass es mein eifrigstes Bestreben sein wird, meinen Verpflichtungen stets prompt nachzukommen und die Verbindung mit mir zu einer gleich angenehmen und lohnenden zu machen, wie dies bisher der Fall gewesen. Bei Creditverweigerung oder einer Rabatterhöhung von

mindestens 6 Procent beziehe ich baar, zu welchem Zwecke Herr Ernst Keil in Leipzig, der die Güte hatte, meine Commissionen beizubehalten, stets hinreichend mit Casse versehen sein wird.

Ueber meinen Verlag, für den ich die Firma

#### F. Dörner

führe, behalte ich mir noch specielle Mittheilungen vor.

Mich dem Wohlwollen des verehrlichen Buchhandels bestens empfehlend, zeichne ich mit Hochachtung

F. Dörner.

[39121.] London, den 21. October 1876.

P. P.

Hiermit beehre ich mich, Ihnen anzuzeigen, dass ich am 15. November a. c. ein

#### Musik-Verlags- und Sortiments-Geschäft

unter der Firma

#### Witt & Co.

London, Conduit Street 1 a,

eröffnen werde, und wird es mir angenehm sein, die vormals als Eigenthümer der Firma Ewer & Co. in London mit den Herren Musik-Verlegern in Deutschland gepflegten Verbindungen wieder aufnehmen zu können.

Herr C. F. Leede hat die Besorgung meiner Commissionen in Leipzig übernommen und wird, wenn erforderlich, Verlangtes gegen baar einlösen.

Indem ich noch um Zusendung eines complete Verlags-Katalogs durch denselben bitte, zeichne

mit Hochachtung ergebenst

Wm. Witt.

[39122.] Bukarest, den 1. October 1876.

P. T.

Mit Bezugnahme auf das Circular vom 23. September d. J., welches Ihnen die Auflösung der seit 1870 hier bestandenen Firma J. Szöllösy & Graeve anzeigte, erlaube ich mir hiermit Ihnen zur Kenntniss zu bringen, dass ich mit 5. November l. J. am hiesigen Platze eine

Buch-, Papier- und Schreibmaterialien-Handlung unter meiner eigenen Firma:

#### J. Szöllösy

wieder eröffne.

Herr G. Bossange in Paris, Herr H. Kessler in Leipzig und Herrn Carl Gerold's Sohn in Wien hatten die Güte, meine Commissionen auf ihren Plätzen zu übernehmen.

Ihnen für das mir bis nun geschenkte Vertrauen dankend, bitte ich Sie, dasselbe auch meinem neuen Unternehmen zu erhalten und von meiner Unterschrift Notiz zu nehmen.

Hochachtungsvoll

J. Szöllösy.

Erbitte mir Kataloge, Preiscourante etc. sofort unter Kreuzband.